T+H HOENE STIFTUNG

Riegeläckerstr. 44
71229 Leonberg-Warmbronn
www.fam-hoene.de
stiftung@fam-hoene.de
+49 7152 3537299

Stipendienprogramm

Antrags- und Bewilligungsverfahren

1. Persönliche Voraussetzungen

Vor Antragstellung ist zu prüfen, ob die persönlichen Voraussetzungen für die Bewilligung eines Stipendiums vorliegen (Alter, Bedürftigkeit, Kooperationspartner, Ausbildungsziel, Kommunikationsfähigkeit und -bereitschaft, ethische Vorrausetzungen). Diese sind auf unserer Homepage www.fam-hoene.de unter „Ziele“ „Unser Stipendienprogramm“ beschrieben.

2. Form des Antrags

Die Beantragung erfolgt per E-Mail an stiftung@fam-hoene.de unter Beifügung der nachfolgend unter Ziffer 4. aufgeführten vollständig ausgefüllten und durch eigene Unterschrift autorisierten Unterlagen (Questionnaire, Financial Statement) jeweils als pdf-Datei.

3. Antragsfrist

Es gibt keine Antragsfrist. Wir weisen aber darauf hin, dass der Umfang unseres Stipendienprogramms, auch die Anzahl der zu vergebenden Stipendien von unserem jeweiligen Jahresbudget abhängig ist. Dieses wird jeweils im November eines Jahres für das folgende Kalenderjahr festgelegt. **Wir empfehlen deshalb, einen Antrag bis zum 15. Oktober eines Jahres zu stellen, damit er im Jahresbudget für das folgende Kalenderjahr berücksichtigt werden kann.**

4. Antragsunterlagen

Dem Antrag sind jeweils im pdf-Format beizufügen der vollständig ausgefüllte und durch eigenhändige Unterschrift autorisierte Fragebogen zu den persönlichen Verhältnissen (Questionnaire) und das Financial Statement. Im Questionnaire sind unter anderem die Kontaktdaten (insbesondere E-Mail-Adresse) einer geeigneten Ansprechperson der Bildungseinrichtung, an der die Ausbildung absolviert wird oder werden soll, anzugeben. Bitte stellen sie vor Einreichung des Antrags sicher, dass diese Ansprechperson von ihrem Antrag informiert und darauf vorbereitet ist, dass wir zur Klärung der Abwicklung des Stipendiums mit ihr in Verbindung treten. Wird das Stipendium durch eine andere gemeinnützige Einrichtung (Verein, Stiftung,

T+H HOENE STIFTUNG

Riegeläckerstr. 44
71229 Leonberg-Warmbronn
www.fam-hoene.de
stiftung@fam-hoene.de
+49 7152 3537299

NGO) vermittelt, entfällt dies. Ein eventuell notwendiger Kontakt zu der Bildungseinrichtung wird durch diese vermittelt.

5. **Antragsprüfung und -entscheidung**

   In der Regel innerhalb eines Zeitraums von 10 Werktagen nach Antragseingang erhält der/die Antragsteller*in eine Eingangsbestätigung per E-Mail. In dieser werden gegebenenfalls ergänzende Fragen gestellt, die zu beantworten sind, und mitgeteilt, innerhalb welchen Zeitraums der Antrag geprüft und über das weitere Verfahren entschieden wird. Nach Prüfung der Antragsunterlagen erhält der/die Antragsteller*in per E-Mail entweder eine Einladung zur Terminvereinbarung eines persönlichen Gesprächs oder eine vorläufige oder endgültige Ablehnungsmitteilung.

6. **Persönliches Gespräch**

   Ist die Antragsprüfung positiv verlaufen, laden wir zu einem persönlichen Gespräch ein, um den/die Antragsteller*in näher kennenzulernen und ergänzende Fragen zu stellen. Das weitere Verfahren wird im Rahmen dieses Gesprächs im Detail erörtert und vereinbart.

7. **Entscheidung**

   In der Regel entscheiden wir kurzfristig, d.h. längstens innerhalb von 3 Wochen nach einem persönlichen Gespräch über die Bewilligung oder Ablehnung des Antrags. Im Falle der Bewilligung nehmen wir zunächst Kontakt mit der Bildungseinrichtung auf, mit der wir zur Abwicklung des Stipendiums zusammenarbeiten, um die technische Abwicklung des Stipendiums einvernehmlich zu klären und zu vereinbaren. Danach übersenden wir dem/der Antragsteller*in den Entwurf einer schriftlichen Vereinbarung mit der Bitte um Prüfung. Im Falle des Einverständnisses mit dem Entwurf ist diese unterzeichnet im pdf-Format an uns per E-Mail zurückzusenden. Mit Rücksendung eines von uns gegengezeichneten Exemplars der Vereinbarung nimmt der/die Antragsteller*in an unserem Stipendienprogramm nach den Regelungen der Vereinbarung teil.

8. **Veröffentlichungen**

   Wir berichten über den Verlauf unseres Stipendienprogramms sowohl auf unserer Website als auch in unserem monatlichen Newsletter und gelegentlich auch in sozialen Medien. Dabei veröffentlichen wir zur Wahrung der Privatsphäre der Stipendiaten ausschließlich Vornamen. Wünscht der Geförderte dies nicht, ist dies ausdrücklich zu vereinbaren. Dasselbe gilt für die Veröffentlichung uns zur Verfügung gestellter Bilder.